



Schwimmschule Wiesendangen

Claudia Hurter-Blattner - Balzenmoosstrasse 8 - 8542 Wiesendangen

Schutzkonzept

Hallenbad Gässli in Wiesendangen

Dieses Schutzkonzept, Stand 13. Oktober 2021, ersetzt alle vorgängigen Versionen.

Behördliche Vorgaben

Unter den Teilnehmenden (Kinder und Eltern) an den Kinder-Schwimmkursen gilt, im Hallenbad Gässli in Wiesendangen, das Schutzkonzept der Schwimmschule Wiesendangen.

Neben der aktuellen COVID-19-Verordnung des Bundesrats sind folgende übergeordneten Grundsätze einzuhalten.

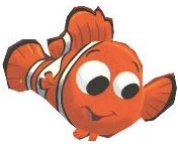
Einhaltung der Hygieneregeln des Bundesamts für Gesundheit (BAG) und den Weisungen der Schwimmschule Wiesendangen:

- Der **Mindestabstand von 1.5 Meter** ist von allen Personen **im und ums Wasser** und in den Garderoben einzuhalten. Für einzelne Übungen ist es den Leiterinnen gegenüber den Kindern erlaubt, den Mindestabstand zu verkleinern oder gar aufzuheben.
- **Ab dem Hallenbadeingang** gilt, ausserhalb der Schwimmbecken, **Maskenpflicht** für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren.
- Voraussetzung für die **Teilnahme am Kurs** für alle Kinder, Begleitungen zum Eltern-Kind-Schwimmkurs und Leiterinnen ab 16 Jahren ist das **Vorweisen des Zertifikats**.
- **Zutritt zur Schwimmhalle** ist nur für **angemeldete Kinder ohne dessen Begleitperson** erlaubt.
- **Begleitpersonen** sind auch ohne Zertifikat **bis und mit Duschen** erlaubt.
- Personen mit **Krankheitssymptomen** (siehe unten) dürfen das Gebäude **nicht betreten**.
- Besonders gefährdete Personen müssen die spezifischen Vorgaben des BAG beachten.

Zielsetzung

Das vorliegende Schutzkonzept soll die geordnete Wiederaufnahme des Kurswesens in Übereinstimmung mit den behördlichen Vorgaben und Grundsätzen bzw. der Vorgaben der Badbetreiber ermöglichen. Dem Schutz der Teilnehmenden wie auch der Leitenden wird höchste Priorität eingeräumt.

Für die Erreichung dieser Zielsetzung ist eine hohe Selbstverantwortung und Disziplin aller Beteiligten notwendig.



Schwimmschule Wiesendangen

Claudia Hurter-Blattner - Balzenmoosstrasse 8 - 8542 Wiesendangen

Risikobeurteilung

Risikobeurteilung im Wasser

Beim Wasserbecken gilt zu erwähnen, dass für den Aufenthalt im Wasser nach aktuellen Kenntnissen in chloriertem bzw. ozonisiertem Badewasser keine Ansteckungsgefahr besteht. Dennoch muss davon ausgegangen werden, dass beispielsweise bei der Atmung, während dem Schwimmen bei zu kleinem Abstand eine Übertragung stattfinden kann. Aus diesem Grund passen wir unsere Kursinhalte entsprechend an und sind bemüht, wo immer möglich Körperkontakt zu vermeiden.

Bei den übrigen Flächen und Räumlichkeiten im Hallenbad besteht das übliche Ansteckungsrisiko und somit gilt ab dem Eingangsbereich des Gebäudes Maskenpflicht. Das Bad wird nur von den angemeldeten Kindern, den Begleitpersonen des Eltern-Kind-Schwimmkurses und der Leiterinnen betreten. Das Vorweisen des Zertifikats ab 16 Jahren ist Voraussetzung zur Teilnahme.

Krankheitssymptome

Gemäss BAG gelten als mögliche Symptome die folgenden:

Häufig: Husten (meist trocken), Halsschmerzen, Kurzatmigkeit, Fieber/Fiebergefühl, Muskelschmerzen, plötzlicher Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns

Selten: Kopfschmerzen, Magen-Darm-Symptome, Bindehautentzündungen und Schnupfen

Kursteilnehmende und deren Begleitpersonen sowie Leitende mit Krankheitssymptomen dürfen das Bad nicht besuchen. Sie bleiben zu Hause, respektive begeben sich in Isolation. Dies betrifft auch deren im engen Kontakt stehenden Personen. Sie rufen ihren Hausarzt an und befolgen dessen Anweisungen. Umgehend ist Claudia Hurter, Geschäftsführerin in der Schwimmschule Wiesendangen, über die Krankheitssymptome zu orientieren.

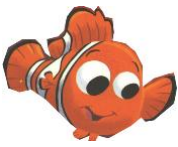
Besonders gefährdete Personen

Gemäss BAG gehören folgende Personen in diese Gruppen: Personen ab 65 Jahre oder Personen mit bestehenden Vorerkrankungen oder Symptomen (z.B. Bluthochdruck, chronische Atemwegserkrankungen, Diabetes, Erkrankungen und Therapien, welche das Immunsystem schwächen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs).

Besonders gefährdete Personen können unter Einhaltung der Schutzmassnahmen des BAG und auf eigene Verantwortung dem Unterricht teilnehmen. Die Eigen- und Mitverantwortung aller Teilnehmenden sollen konkret angesprochen werden. Es empfiehlt sich, als besonders gefährdete Person das Hallenbad nicht zu besuchen.

Anreise und Abreise

Im besten Fall ist der Unterrichtsort zu Fuss erreichbar.



Schwimmschule Wiesendangen

Claudia Hurter-Blattner - Balzenmoosstrasse 8 - 8542 Wiesendangen

Infrastruktur

Umkleiden/Duschen/Toiletten

Kurz und bündig:

- Im gesamten Hallenbadgebäude gilt Maskenpflicht für alle ab 12 Jahren.
- Der Mindestabstand von 1.5 Meter ist jederzeit einzuhalten.
- Die Schwimmhalle betritt nur, wer Teilnehmer/in des Kurses, Begleitperson eines Eltern-Kind-Schwimmkurses oder Leiterin ist. Alle im Bad anwesenden Personen verfügen über ein Zertifikat.
- Begleitpersonen können die Kinder, auch ohne Zertifikat, zur Umkleidung in die Garderobe begleiten.
- Jede erwachsene Person, die das Hallenbadgebäude betritt, ist verpflichtet seine Kontaktdaten zu erfassen.
- Damit sich möglichst wenige Erwachsene in den Garderoben befinden, bitten wir die Kurse möglichst ohne Begleitperson zu besuchen.

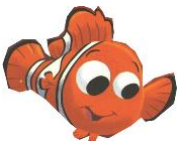
Um die Aufenthaltsdauer in der Garderobe zu verkürzen, soll die Badebekleidung bereits Zuhause angezogen werden.

Um einen reibungslosen Ablauf bei Gruppenwechsel in den Garderoben zu gewährleisten, bitten wir Sie die Garderoben frühestens fünf Minuten vor Kursbeginn zu betreten. Ebenfalls bitten wir Sie, nach dem Kursende die Garderoben innert zehn Minuten verlassen zu haben.

Der Weg zum Eingang der Schwimmhalle ist nicht derselbe wie zum Ausgang. Bitte keine Kleidung in den gemischten Garderoben im UG liegen lassen. Somit können gruppenübergreifende Kontakte vermieden werden.

Die Teilnehmenden sollen sich nach dem Kurs nur kurz abduschen. Die Haare sollen zu Hause gewaschen werden. Während dem Schwimmunterricht sollen Badekappen aus Silikon oder Gummi getragen werden. Damit kann die Zeit beim Föhnen der Haare reduziert werden. Bei kühleren Temperaturen ist auf das Mitbringen eines Stirnbandes oder einer Mütze für den Heimweg nicht zu verzichten.

Damit der Kontakt gruppenübergreifend möglichst vermieden werden kann, wurde von der Schwimmschule Wiesendangen pro Kurstag ein Garderobekonzept erarbeitet, welches alle Teilnehmer/innen und dessen Begleitperson zu befolgen haben.



Schwimmschule Wiesendangen

Claudia Hurter-Blattner - Balzenmoosstrasse 8 - 8542 Wiesendangen

Garderobekonzept Mittwoch- und Freitagskurse

Die gemischte Garderobe im UG wird von allen Teilnehmer/innen und der Begleitperson (nur sofern nötig) für das Umkleiden vor dem Kurs verwendet. Die Verabschiedung findet im besten Fall bereits vor den Garderoben statt. Falls dies in den ersten Lektionen nicht möglich ist, ist der Zugang für die Begleitperson (auch ohne Zertifikat) bis zu den Duschen erlaubt. Toiletten stehen im EG zur Verfügung. Die Tasche mit der Strassenbekleidung soll von der Begleitperson mitgenommen und wiedergebracht werden. Kinder ohne Begleitung nehmen die Sachen mit zum Treffpunkt (zu den Duschen), wo alle Kinder den Kursbeginn abwarten und bei Kursstart von den Leiterinnen abgeholt werden. Nach dem gemeinsamen Duschen geht die Gruppe zusammen mit der Leiterin in die Schwimmhalle. Wir bitten Sie, die Kinder frühestens drei Minuten vor Kursbeginn an den Treffpunkt (Duschen) zu schicken. Die Lektion kann von der Begleitperson im Freien durch die Fensterfront beobachtet werden. Begleitpersonen haben keinen Zutritt zur Schwimmhalle. Die Verantwortung liegt während der Lektion bei der jeweiligen Leiterin. Wir bitten Sie, während der Lektion unter der angegebenen Mobiltelefonnummer erreichbar zu sein (Notfallkontakt).

Nach dem Kursende schickt die Leiterin alle Kinder in die «Ausgangsgarderobe» unter die Dusche. In dieser Garderobe im UG können die Kinder von der Begleitperson empfangen werden. Wir bitten Sie, die Garderobenzeit möglichst kurz zu halten und das Gebäude anschliessend zu verlassen.

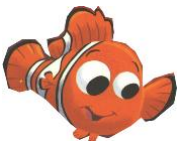
Entsprechende Ausschilderungen sind vor Ort vorhanden.

Garderobekonzept Samstagskurse

Samstags bieten wir zusätzlich zu den gewohnten Garderoben im UG zwei weitere Garderoben im EG an. Diese sind beim Eingang entsprechend ausgeschildert (Garderobe mit Mami-Begleitung und Garderobe mit Papi-Begleitung) und sind für das Umkleiden vor und nach der Lektion zu verwenden. Eine gemischte Garderobe im UG ist ebenfalls vorhanden. Die Platzverhältnisse in den Garderoben bitten wir in Eigenverantwortung abzuwägen. Toiletten stehen im EG zur Verfügung.

Bestenfalls kann die Verabschiedung der Begleitperson im EG stattfinden. Die Kinder finden den Weg durch die Garderoben bis zu den Duschen im UG. Dort werden Sie bei Kursstart von den Leiterinnen abgeholt. Die Tasche mit der Strassenbekleidung soll von der Begleitperson mitgenommen und wiedergebracht werden. Kinder ohne Begleitung nehmen die Sachen mit zum Treffpunkt (zu den Duschen), wo alle Kinder den Kursbeginn abwarten und bei Kursstart von den Leiterinnen abgeholt werden. Nach dem gemeinsamen Duschen geht die Gruppe zusammen mit der Leiterin in die Schwimmhalle. Wir bitten Sie, die Kinder frühestens drei Minuten vor Kursbeginn an den Treffpunkt zu schicken. Falls es in Ausnahmefällen bei den ersten Lektionen nicht möglich ist, dass das Kind allein zum Treffpunkt in den Duschen erscheint, ist der Zugang für die Begleitperson (auch ohne Zertifikat) bis zu den Duschen erlaubt.

Die Lektion kann von der Begleitperson im Freien durch die Fensterfront beobachtet werden. Begleitpersonen (ausgenommen diese vom Eltern-Kind-Schwimmkurs) haben keinen Zutritt zur Schwimmhalle. Die Verantwortung liegt während der Lektion bei der jeweiligen Leiterin. Wir



Schwimmschule Wiesendangen

Claudia Hurter-Blattner - Balzenmoosstrasse 8 - 8542 Wiesendangen

bitten Sie, während der Lektion unter der angegebenen Mobiltelefonnummer erreichbar zu sein (Notfallkontakt).

Nach dem Kursende schickt die Leiterin alle Kinder in die «Ausgangsgarderobe» unter die Dusche. In dieser Garderobe im UG können die Kinder von der Begleitperson empfangen werden. Wir bitten Sie, die Garderobenzeit möglichst kurz zu halten und das Gebäude anschliessend zu verlassen.

Entsprechende Ausschilderungen sind vor Ort vorhanden.

Eltern-Kind-Schwimmkurs

Für die Teilnehmer/innen des Eltern-Kind-Kurses gilt Zertifikatspflicht sowie Maskenpflicht bis zum Einstieg ins Wasser. Die Zertifikatsprüfung der Begleitung findet vor dem Kursstart in der Schwimmhalle statt. Der Treffpunkt ist ebenfalls in den Duschen. Bestenfalls erscheint oft möglichst die gleiche Begleitperson zum Kurs. Die Garderobenregelung wird identisch gehandhabt.

Reinigung und Hygiene

Für die Reinigung der Infrastruktur ist der Badbetreiber verantwortlich.

Alle Teilnehmenden entsorgen ihren Abfall zu Hause.

Verpflegung

Es ist in allen Räumlichkeiten des Bades verboten zu essen und zu trinken.

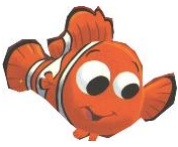
Zugänglichkeit

Wer sich krank fühlt, bzw. die am Anfang genannte Symptome aufweist, hat keinen Zutritt bzw. erscheint nicht zum Unterricht. Wir appellieren an die Solidarität und Eigenverantwortung der involvierten Personen.

Es ist darauf zu achten, dass die Kinder nur von einer einzigen Person ins Bad gebracht und abgeholt werden. Falls möglich sollen ältere Kinder allein ins Bad kommen. Dies setzt jedoch voraus, dass sich diese Kinder selbstständig umziehen, duschen, auf die Toilette gehen und sich an den Treffpunkt begeben können. Die Verantwortung liegt in diesem Fall bei den Erziehungsberechtigten.

Das Bad bietet die Möglichkeit, die Kinder bei Kursbeginn an den Treffpunkt zu bringen und danach den Kurs ausserhalb des Bades (durch eine grosse Fensterfront) mitzuverfolgen.

Beim Treffpunkt in den Duschen ist darauf zu achten, dass die Distanzregelung von 1.5 Meter zwischen den erwachsenen Personen eingehalten wird.



Schwimmschule Wiesendangen

Claudia Hurter-Blattner - Balzenmoosstrasse 8 - 8542 Wiesendangen

Während dem Unterricht befinden sich nur die Teilnehmenden, Begleitpersonen des Eltern-Kind-Schwimmkurses und Leiterinnen im Becken. Alle anwesenden Personen ab 16 Jahren verfügen über ein Zertifikat. Während der Lektion erfolgt die Aufsicht durch die Leiterin.

Nach dem Unterricht verlassen die Teilnehmenden so schnell wie möglich das Hallenbadgebäude.

Verteilung von Personen und Gruppen

Innerhalb der gleichen Unterrichtszeit dürfen mehrere Gruppen im Becken geschult werden. Der Kontakt zwischen den einzelnen Gruppen wird vermieden.

Unterrichtsformen, -inhalte und -organisation

Einhaltung der Vorgaben in angepassten Unterrichts- bzw. Übungsformen

Der Inhalt der Schwimmkurse wird gemäss den Abstands- und Hygieneregeln des BAG angepasst, ohne dabei die Sicherheitsbestimmungen zu verletzen.

Die Ausführung der einzelnen Übungen hat durch die Teilnehmenden selbständig und wenn möglich ohne Hilfestellung zu erfolgen. Bei Übungen, welche Griffnähe benötigen, werden Alternativen in Bezug auf die Methodik gesucht. Es dürfen nur Übungen ausgeführt werden, bei welchen die Sicherheit trotz Fehlen von Griffnähe durch die Leitenden gewährleistet werden kann.

Kooperative Lernformen und andere Sozialformen mit Körperkontakt sind im Moment zu unterlassen.

Material

Das Hilfsmaterial wird, wenn immer möglich, während der Lektion nicht durchmischt.

Risiko/Unfallverhalten

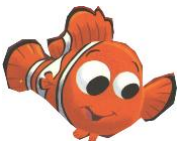
Der Schwimmsport gilt vom Grundsatz her als Risikosportart. Die Leitenden sind sensibilisiert auf die Gefahren beim Unterricht im Wasser.

Sämtliche Lerninhalte, welche ein erhöhtes Risiko darstellen, werden vorübergehend nicht durchgeführt.

Bei Notfällen kann unter Umständen nicht auf Körperkontakt verzichtet werden, denn die Lebensrettung geht vor. Es gelten die Richtlinien bei Nothilfemassnahmen.

Schriftliche Protokollierung der Teilnehmenden

Wie gewohnt wird in jeder Lektion eine Anwesenheitsliste ausgefüllt. Dies, damit ein Contact Tracing möglich ist, also nachvollzogen werden kann, wer mit wem und wann in Kontakt war. Die Listen werden zentral gesammelt und müssen ggf. zuhänden der Behörden abgegeben werden.



Schwimmschule Wiesendangen

Claudia Hurter-Blattner - Balzenmoosstrasse 8 - 8542 Wiesendangen

Verantwortlichkeiten der Umsetzung vor Ort

Es haben sich alle Personen an das Schutzkonzept der Schwimmschule Wiesendangen zu halten. Im äussersten Fall können Kunden vom Bad verwiesen werden.

Für die konkreten Aufgaben sind folgende Personengruppen zuständig:

- Für die Anpassung der Infrastruktur im Eingangsbereich und den Wechselzonen ist der Badbetreiber zuständig.
- Für die Hygiene und Reinigung in allen Bereichen ist der Badbetreiber zuständig. Er führt die Zwischenreinigung durch und stellt sicher, dass die Massnahmen eingehalten werden.
- Für das Einhalten der Massnahmen ausserhalb des Unterrichts im Eingangsbereich und den Wechselzonen sind die Teilnehmenden, die Begleitpersonen und der Badbetreiber zuständig.
- Beim ELKI-Schwimmkurs ist die Begleitperson während der ganzen Zeit dafür verantwortlich, dass die vom BAG vorgeschriebene Mindestdistanz zu anderen Erwachsenen eingehalten wird.
- Die Verantwortung zur Prüfung der Zertifikate liegt bei Claudia Hurter, Geschäftsführerin der Schwimmschule Wiesendangen.

Kommunikation

Schwimmschule Wiesendangen

Das Schutzkonzept der Schwimmschule Wiesendangen gilt im Hallenbad Gässli in Wiesendangen.

Umsetzung

Die Schwimmschule Wiesendangen verpflichtet sich, die Lektionen gemäss den hier festgehaltenen Grundsätzen und Massnahmen durchzuführen. Die verantwortliche Person ist Claudia Hurter, Geschäftsführerin der Schwimmschule Wiesendangen.

Die Selbstverantwortung und Solidarität aller Personen sind jedoch zentral für die erfolgreiche Umsetzung und die Einhaltung des Schutzkonzepts.

Wir danken für das Mithelfen und Einhalten des Schutzkonzepts der Schwimmschule Wiesendangen.